Philipps Universität Marburg

Modulhandbuch

Fachbereich 02
Wirtschaftswissenschaften

M.Sc. Betriebswirtschaftslehre
ab WiSe 2025/26

Inhalt

1. QUERSCHNITTSBEREICH BUSINESS ANALYTICS 4
ADVANCED PROBLEMSOLVING AND COMMUNICATION 4
BUSINESS ANALYTICS FÜR FORTGESCHRITTENE I 5
BUSINESS ANALYTICS FÜR FORTGESCHRITTENE II 6
CONTROLLING MIT EXCEL UND UNTERNEHMENSBEWERTUNG IN DER PRAXIS FÜR FORTGESCHRITTENE 7
QUANTITATIVE METHODS IN EMPIRICAL FINANCE 8
SEMINAR ADVANCED BUSINESS ANALYTICS 9
IMPORTMODUL APPLIED ECONOMETRICS 10
IMPORTMODUL DATA DRIVEN DECISION-MAKING WITH PYTHON 11

2. SCHWERPUNKT ACCOUNTING AND FINANCE 12
ADVANCED MANAGEMENT ACCOUNTING I: VALUE-BASED MANAGEMENT 12
ADVANCED MANAGEMENT ACCOUNTING II: MANAGERIAL DECISION MAKING, GOVERNANCE, AND CONTROL 13
ADVANCED MANAGEMENT ACCOUNTING III: SELECTED ISSUES 14
ASSET PRICING THEORY/CAPITAL MARKET THEORY 15
AUSGEWÄHLTE ASPEKTE ACCOUNTING AND FINANCE FÜR FORTGESCHRITTENE 16
BEHAVIORAL FINANCE 17
IMPORTMODUL INTERNATIONAL MACROECONOMICS AND FINANCE 18
RECHNUNGSLEGUNG I: KONZEPTE & INTERNATIONALES 19
RECHNUNGSLEGUNG II: BEWERTUNG & GOVERNANCE 20
RECHNUNGSLEGUNG III: AUSGEWÄHLTE FRAGESTELLUNGEN 21
RECHNUNGSLEGUNG IV: VERTIEFENDE FRAGESTELLUNGEN 22
SELECTED PROBLEMS IN BANKING AND FINANCE/BANKING 23
UNTERNEHMENSBESTEUERUNG I 24
UNTERNEHMENSBESTEUERUNG II 25
UNTERNEHMENSBESTEUERUNG III 26
SEMINAR ADVANCED MANAGEMENT ACCOUNTING 27
SEMINAR CASE STUDIES IN ENTREPRENEURIAL FINANCE 28
SEMINAR CURRENT TOPICS IN BEHAVIORAL FINANCE 29
SEMINAR FINANZIERUNG UND BANKEN FÜR FORTGESCHRITTENE 30
SEMINAR HOUSEHOLD FINANCE 31
SEMINAR RECHNUNGSLEGUNG 32
GRADUATE (RESEARCH) PROJECT ACCOUNTING AND FINANCE 33
ACCOUNTING AND FINANCE ABROAD I 34
ACCOUNTING AND FINANCE ABROAD II 35

3. SCHWERPUNKT MARKTORIENTIERTE UNTERNEHMENSFÜHRUNG 36
ADVANCED MARKETING I 36
ADVANCED MARKETING II 37
AUSGEWÄHLTE ASPEKTE MARKTORIENTIERTE UNTERNEHMENSFÜHRUNG FÜR FORTGESCHRITTENE 38
CULTURAL CAPITAL 39
MANAGEMENT OF ORGANIZATIONS 40
ORGANISATIONSTHEORIEN UND WISSENSMANAGEMENT 41
STRATEGIC MANAGEMENT 42
SEMINAR ADVANCED MARKETING 43
SEMINAR ORGANISATION, WISSENSMANAGEMENT UND FÜHRUNG 44
SEMINAR STRATEGISCHES UND INTERNATIONALES MANAGEMENT 45
SEMINAR STRATEGISCHES UND INTERNATIONALES MANAGEMENT (PROJEKT) 46
GRADUATE (RESEARCH) PROJECT MARKET-ORIENTED MANAGEMENT 47
MARKET-ORIENTED MANAGEMENT ABROAD I 48
MARKET-ORIENTED MANAGEMENT ABROAD II 49

4. SCHWERPUNKT DIGITALISIERUNG, ENTREPRENEURSHIP, INNOVATION 50
AUSGEWÄHLTE ASPEKTE DIGITALISIERUNG, ENTREPRENEURSHIP, INNOVATION FÜR FORTGESCHRITTENE 50
BUSINESS ANALYTICS POWERED BY PROCESS-ORIENTED ARTIFICIAL INTELLIGENCE 51
BUSINESS MODEL INNOVATION 52
CURRENT TOPICS IN ENTREPRENEURSHIP 53

Design innovativer digitaler Lösungen 54
Entwicklung und Vermarktung neuer Produkte und Dienstleistungen 56
Prozessinnovation 59
Strategisches Management von Technologie, Innovation und Geistigem Eigentum 60
Strategisches Technologie- und Innovationsmanagement: Fallstudien 62
Seminar Entrepreneurship und Innovative Geschäftsmodelle 64
Seminar Technologie- und Innovationsmanagement 65
Graduate (Research) Project Digitalization, Entrepreneurship & Innovation 66
Digitalization, Entrepreneurship and Innovation Abroad I 67
Digitalization, Entrepreneurship and Innovation Abroad II 68

5. FREIER WAHLPFLICHTBEREICH 69
Business Administration Abroad I 69
Business Administration Abroad II 70
Business Administration Abroad III 71
Business Administration Abroad IV 72
Business Administration Abroad V 73

6. INTERDISZIPLINÄRER BEREICH 74
Interdisciplinary Perspectives Abroad I 74
Interdisciplinary Perspectives Abroad II 75

7. ABSCHLUSSBEREICH 76
Masterarbeit 76

1 Leistungs- oder ECTS-Punkt entspricht einem
durchschnittlichen Arbeitspensum von 25 bis max. 30 Zeitstunden

1. Querschnittsbereich Business Analytics

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Advanced Problemsolving and Communication**
Modulverantwortung	Prof. Dr. Torsten Wulf
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im SoSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) wissenschaftliche Problemstellungen zu identifizieren, zu strukturieren und zu analysieren, (2) einen Lösungsansatz für diese Problemstellungen zu entwickeln und (3) Problemlösungen in unterschiedlicher Form zu kommunizieren und zu diskutieren.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Das Modul beschäftigt sich mit Methoden und Techniken zur Identifikation, Strukturierung und Analyse wissenschaftlicher Problemstellungen sowie der Kommunikation ihrer Lösungen.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Vorlesung (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	Vorlesung mit Übungselementen Gruppenarbeit Präsentationen Selbststudium
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Studienleistung:** Hausarbeit **Modulprüfung**: Präsentation
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB
Arbeitsaufwand	Präsenz in Lehrveranstaltungen: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 52 Stunden Vorbereiten und Ablegen der Prüfungsleistung: 100 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Business Analytics für Fortgeschrittene I** Advanced Business Analytics I
Modulverantwortung	NN
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im WiSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-2. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) fortgeschrittene Methoden aus dem Bereich des Business Analytics zu verstehen, anzuwenden und kritisch zu beurteilen, (2) komplexe datengetriebene Probleme der betrieblichen Entscheidungsfindung zu erkennen, zu strukturieren, mittels fortgeschrittener Methoden zu bearbeiten und zu würdigen, (3) Möglichkeiten und Grenzen fortgeschrittener „Data Science-Verfahren“ im Rahmen unterschiedlicher Entscheidungsprobleme in einem Unternehmen fundiert zu beurteilen.
Inhalte (Thema und Inhalt)	NN
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Vorlesung (2 SWS) und Übung (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	NN
Lehr- und Prüfungssprache	NN
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur oder Portfolio oder Präsentation
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	NN

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Business Analytics für Fortgeschrittene II**
Modulverantwortung	NN
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im SoSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **2.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) aufbauend auf Kenntnissen fortgeschrittener Methoden aus dem Bereich des Business Analytics generierte Ergebnisse zur Entscheidungsunterstützung kritisch zu beurteilen, aufzubereiten und gegenüber Empfänger/-innen klar zu kommunizieren, (2) komplexe datengetriebene Probleme der betrieblichen Entscheidungsfindung mittels erlangter Datenkompetenz detailliert in ihrer Reichweite zu verstehen, zu strukturieren, zu bearbeiten und zu würdigen („Data Literacy“), (3) Möglichkeiten und Grenzen fortgeschrittener „Data Science-Verfahren“ im Rahmen unterschiedlicher Entscheidungsprobleme in einem Unternehmen fundiert zu beurteilen und kommunizieren zu können.
Inhalte (Thema und Inhalt)	NN
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Vorlesung (2 SWS) und Übung (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	NN
Lehr- und Prüfungssprache	NN
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur oder Portfolio oder Präsentation
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	NN

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Controlling mit Excel und Unternehmensbewertung in der Praxis für Fortgeschrittene** Advanced Management Accounting with Excel and Business Valuation in the industry
Modulverantwortung	Prof. Dr. Bernhard Nietert, Prof. Dr. Marc Steffen Rapp
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im WiSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **FS 1.-3.**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) ausgewählte Formeln, Funktionen und Anwendung von Excel zu verwenden, (2) damit u.a. Marktanalysen und Unternehmensplanungen durchzuführen und Kapitalkosten und DCF-Werte zu berechnen.
Inhalte (Thema und Inhalt)	• Fortgeschrittene Funktionen in Excel (Formeln, dynamische Diagramme etc.) • Praxisorientierte Unternehmensbewertung (Marktanalysen, Unternehmensplanung, Kapitalkosten, DCF-Ansätze)
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	2 Seminare (4 SWS)
Lehr- und Lernformat	Seminararbeit Präsentation von Zwischen- und Endergebnissen Selbststudium Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen, Teams und freiem Unterrichtsgespräch
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Studienleistung:** Präsentation **Modulprüfung**: Hausarbeit **Anwesenheitspflicht**
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 56 Stunden Vorbereitung und Ausarbeitung der schriftlichen Projektarbeit: 72 Stunden Ausarbeitung der Präsentation: 52 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Quantitative Methods in Empirical Finance**
Modulverantwortung	Prof. Dr. Oscar A. Stolper
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im SoSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-2 FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) zentrale ökonometrische und statistische Methoden, die in der empirischen Kapitalmarktforschung zum Einsatz kommen, einzuordnen und anzuwenden, (2) finanzwirtschaftliche Datenanalysen durchzuführen und (3) eigenständig wissenschaftliche Arbeiten im Bereich der empirischen Kapitalmarktforschung anzufertigen.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Anhand ausgewählter finanzwirtschaftlicher Fragestellungen werden ökonometrische und statistische Methoden vorgestellt. Parallel dazu wenden die Studierenden diese Methoden unter Zuhilfenahme der Softwareanwendung STATA auf empirische Daten an.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Vorlesung (2 SWS) und Übung (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	Vorlesung, STATA Lab, Selbststudium
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Studienleistung:** Essay **Modulprüfung:** Klausur
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 75 Stunden Essay: 25 Stunden Vorbereitung Abschlussklausur: 24 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Seminar Advanced Business Analytics**
Modulverantwortung	NN
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jedes Semester (WiSe & SoSe)** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **2.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M. Sc. Betriebswirtschaftslehre
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) konkrete aktuelle (konzeptionelle und/oder empirische) Problemstellungen aus dem Bereich der datengetriebenen Entscheidungsvorbereitung und -unterstützung auf fortgeschrittenem Niveau zu erfassen, zu strukturieren und in Einzel- oder Gruppenarbeit zu bearbeiten, (2) strukturierte Analysen und konkrete schriftliche Aufbereitungen durch umfassende Literaturrecherchen und -auswertungen zu entwickeln und anzufertigen, (3) zu einer konkreten Themenstellung erzielte Ergebnisse problemorientiert zu diskutieren, einem Fachpublikum zu präsentieren und mit fachlichen Rückfragen konstruktiv umzugehen.
Inhalte (Thema und Inhalt)	NN
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Seminar (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	NN
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulteilprüfungen:** Präsentation (2 LP) und Hausarbeit (4 LP)
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 28 Stunden Vorbereitung und Ausarbeitung der schriftlichen Projektarbeit: 100 Stunden Ausarbeitung der Präsentation: 52 Stunden

Importmodul Applied Econometrics

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Applied Econometrics**
Modulverantwortung	Prof. Dr. Bernd Hayo
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Basis**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im WiSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-2. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Economics, Institutions, and Behavior Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Nach Abschluss des Moduls verstehen Studierende die wichtigsten Methoden der empirischen Analyse in den Wirtschaftswissenschaften und ihre Grenzen und sind in der Lage, (1) empirische Studien zu bewerten und (2) ihre eigene empirische Arbeit durchzuführen.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Dieses Modul enthält wichtige ökonometrische Methoden zur Analyse wirtschaftlicher Daten. Behandelte Themen umfassen die methodischen Grundlagen der empirischen Wirtschaftsforschung, das bivariate und das multivariate OLS-Modell, statistische Tests und die Modellauswahl. Diese Methoden werden an realen empirischen Daten angewendet.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Vorlesung (2 SWS) und Übung (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung:** Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 28 Stunden (können teilweise in Form von Blended Learning stattfinden); Lernzeit: 78 Stunden Zeit zur Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden.

Importmodul Data driven Decision-Making with Python

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Data-driven Decision-Making with Python**
Modulverantwortung	Prof. Dr. Marc Steffen Rapp
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Aufbau**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **unregelmäßig (nach Bedarf)** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **2.-5. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul, Bereich MarSkills
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach dem Abschluss des Moduls in der Lage (1) den Einsatz von „Data-driven Decision-Making“ zu rationalisieren, (2) grundlegende Konzepte des maschinellen Lernens zu verstehen und wiederzugeben, (3) (einfachen) Python Code zu lesen, zu verstehen und zu evaluieren und (4) strukturierte und unstrukturierte Daten mittels Python zu bearbeiten und zu analysieren.
Inhalte (Thema und Inhalt)	• Warum Data-driven Decision Making? • Grundlagen von Python • Datenimport und -vorbereitung • Explorative Datenanalyse und Datenvisualisierung • Statistische Analysen und Hypothesentests • Maschinelles Lernen und Predictive Analytics • Automatisierung und Workflow-Optimierung
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Vorlesung (2 SWS) und Übung (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	Vorlesungen, Coding Tutorial, und Fallstudien
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Hausarbeit oder Klausur oder Präsentation **Studienleistung:** Test (60 Minuten)
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 30 AB (Bachelor)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 44 Stunden Prüfungsvorbereitung: 92 Stunden

2. Schwerpunkt Accounting and Finance

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Advanced Management Accounting I: Value-based Management**
Modulverantwortung	Prof. Dr. Marc Steffen Rapp
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im WiSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) grundlegende Begriffe und Konzepte des wertorientierten Managements zu benennen, zu beschreiben und zu erklären, (2) Herausforderungen der wertorientierten Steuerung von Unternehmen zu diskutieren, (3) Discounted-Cashflow Verfahren der Unternehmensbewertung zu verstehen und anzuwenden sowie (4) Kapitalallokationsentscheidungen von Unternehmen zu verstehen, zu analysieren und zu evaluieren.
Inhalte (Thema und Inhalt)	• Grundlagen des wertorientierten Managements • Kapitalkosten und das Konzept des Residualeinkommens • Unternehmensbewertung • Kapitalallokation und (grüne) Transformation
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Vorlesung (2 SWS) und Übung (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	Vorlesungen, Übungselemente, Fallstudiendiskussion, Vorträge von und Diskussion mit Persönlichkeiten aus der Praxis.
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Studienleistung**: Referat (10-30 Minuten) **Modulprüfung**: Hausarbeit oder Klausur oder Präsentation
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Advanced Management Accounting II: Managerial Decision Making, Governance, and Control**
Modulverantwortung	Prof. Dr. Marc Steffen Rapp
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im SoSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) Begriffe und Konzepte des Managerial Decision Makings, wie auch der Corporate Governance zu benennen, zu beschreiben und zu erklären und (2) Herausforderungen der Steuerung und Kontrolle von Unternehmen zu verstehen, zu analysieren und zu diskutieren.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Wechselnde Themen, etwa • Herausforderungen der Corporate Governance • Foreign Direct Investments (FCI) • Mergers and Acquisitions • ESG und die EU Taxonomie
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Zwei Vorlesungen (4 SWS)
Lehr- und Lernformat	Vorlesungen, Fallstudiendiskussion, Vorträge von und Diskussion mit Persönlichkeiten aus der Praxis.
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Hausarbeit oder Klausur oder Präsentation
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Advanced Management Accounting III: Selected Issues**
Modulverantwortung	Prof. Dr. Marc Steffen Rapp
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **unregelmäßig (nach Bedarf)** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) ausgewählte Begriffe und Konzepte des Management Accountings zu erklären und anhand konkreter Beispiele zu illustrieren und (2) Herausforderungen in der Praxis zu verstehen, zu analysieren und zu diskutieren.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Wechselnde Themen
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Zwei Vorlesungen (4 SWS)
Lehr- und Lernformat	Vorlesungen, Fallstudiendiskussion, Vorträge von und Diskussion mit Persönlichkeiten aus der Praxis.
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Hausarbeit oder Klausur oder Präsentation
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Asset Pricing Theory/Capital Market Theory**
Modulverantwortung	Prof. Dr. Bernhard Nietert
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im WiSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-2. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) Techniken zur Entscheidung unter Risiko und zur Bewertung riskanter Zahlungsströme anzuwenden und (2) Bewertungs- und Anlagetechniken ökonomisch zu hinterfragen und weiterzuentwickeln.
Inhalte (Thema und Inhalt)	• Allgemeine Bewertungstheorie (Arbitrage-Theorie, Law of One Price- und nutzenorientierte Bewertung) • Bewertung von Derivaten • Zinsstrukturtheorie • Sonderaspekte der Bewertung (CAPM als Spezialfall der nutzenorientierten Bewertung und APT, Unternehmensbewertung, Real Optionen) • Risiko und Risikopräferenzen • Portfolio Selektionstheorie (Grundlagen und Erweiterungen; ESG-Portfolio Selektion) • CAPM (Grundform und Erweiterungen, ESG-CAPM)
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Zwei Vorlesungen (4 SWS)
Lehr- und Lernformat	Vorlesung (flipped classroom) Selbststudium Vorträge von und Diskussion mit Praktikern
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Studienleistung:** Protokoll zu einem Gastvortrag aus dem Themenbereich Accounting and Finance (1-2 Seiten) **Modulprüfung**: Klausur
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 67 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Ausgewählte Aspekte Accounting and Finance für Fortgeschrittene** Advanced Selected Problems of Accounting and Finance
Modulverantwortung	Prof. Dr. Sascha H. Mölls, Prof. Dr. Bernhard Nietert, Prof. Dr. Marc Steffen Rapp, Prof. Dr. Oscar A. Stolper
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **unregelmäßig** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) ausgewählte aktuelle Aspekte der aus dem Bereich Accounting and Finance tiefgehend und kritisch zu untersuchen und (2) Lösungsvorschläge für konkrete Problemstellungen zu entwickeln.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Wechselnde Inhalte aus dem Bereich Accounting and Finance
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Nach Maßgabe der anbietenden Dozent/-innen
Lehr- und Lernformat	Nach Maßgabe der anbietenden Dozent/-innen
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	180 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Behavioral Finance**
Modulverantwortung	Prof. Dr. Oscar A. Stolper
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im WiSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **ab 1. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) den Erklärungsbeitrag der Behavioral Finance über die klassische Finanztheorie hinaus aus Sicht von Investoren, Unternehmensentscheidern sowie auf Marktebene zu erläutern, (2) psychologische Einflüsse auf Investitionsentscheidungen zu verstehen und zu analysieren, (3) die relevanten empirischen Studien aus der Behavioral Finance zu verarbeiten und (4) Erkenntnisse der Behavioral Finance bspw. im Rahmen der Gestaltung von sog. ‚Nudges' praktisch anzuwenden.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Aufbauend auf einer zielgerichteten Wiederholung der zentralen Konzepte rationalen Entscheidens unter Unsicherheit werden die Teilnehmer der Vorlesung zunächst umfassend mit der Prospect Theory als der am weitesten verbreiteten formalisierten Alternative zur Erwartungsnutzentheorie vertraut gemacht. Darüber hinaus erhalten die Studierenden in dieser Veranstaltung eine Einführung in die experimentelle Verhaltensforschung und einen umfassenden Überblick über bislang identifizierte Verhaltens- und Kapitalmarktanomalien.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Vorlesung (2 SWS) und Übung (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	Vorlesung Vidcasts zur Vertiefung ausgewählter Vorlesungsinhalte Übung Concept Checks Selbststudium
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 90 Stunden Vorbereitung Abschlussklausur: 45 Stunden

Importmodul International Macroeconomics and Finance

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**International Macroeonomics and Finance**
Modulverantwortung	Prof. Dr. Bernd Hayo
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im SoSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **2.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Economics, Institutions, and Behavior, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) makroökonomische und finanzwirtschaftliche Probleme auf der Grundlage eines umfassenden Verständnisses der theoretischen Grundlagen zu analysieren, (2) die Möglichkeiten und Grenzen der modernen Wirtschafts- und Finanztheorie zu erkennen, (3) die Herausforderungen zu bewerten, denen sich makroökonomische Entscheidungsträger und Finanzmanager gegenübersehen und (4) fundierte Kommentare zu aktuellen makroökonomischen und finanzwirtschaftlichen Fragen abzugeben.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Dieses Modul bietet fortgeschrittene makroökonomische und finanzwirtschaftliche Analysen in einer offenen Volkswirtschaft. Aspekte der makroökonomischen Theorie, Politik und Finanzen werden erörtert. Empirische Anwendungen und Fallstudien veranschaulichen die Beziehung zwischen Theorie und der realen Welt.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Vorlesung (2SWS), Übung (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	Modulprüfung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 56 Stunden (können teilweise in Form von Blended Learning stattfinden) Lernzeit: 56 Stunden Zeit zur Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Rechnungslegung I: Konzepte & Internationales** Financial Accounting I: Concepts & International Issues
Modulverantwortung	Prof. Dr. Sascha H. Mölls
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im SoSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Das wesentliche Ziel des Moduls liegt in der Vermittlung von fundierten theoretischen, zugleich aber auch praktisch nutzbaren Kenntnissen aus dem Bereich der Rechnungslegung/Publizität. Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die Herkunft und Grenzen bestehender Konzepte zur Unternehmenspublizität zu erkennen und zu verstehen, um auf dieser Grundlage ggf. zu eigenen Fortentwicklungen zu gelangen, (2) Theorie und Praxis zu verbinden und (3) in verschiedensten Positionen innerhalb des Bereichs „Accounting and Finance“ das erlangte Fachwissen in Bezug auf die Möglichkeiten und Grenzen der gängigen Konzepte und Inhalte kritisch und zugleich verantwortungsvoll einzusetzen.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Das Modul umfasst folgende zwei Veranstaltungen: Ökonomische Analyse der Rechnungslegung: Kodifizierte Rechnungslegungskonzeptionen (Statik, Dynamik, Organik), Reformkonzeptionen zum Jahresabschluss (Kapitalerhaltungskonzepte, Kapitalwertorientierte Ansätze, Finanzplanorientierte Ansätze), Informationsökonomie, Rechnungslegung und Kapitalmarkt (Ereignis- und Assoziationsstudien), Rechnungslegung und Interne Unternehmensrechnung Internationale Rechnungslegung: Harmonisierung der Rechnungslegung (Gründe, Ziele, Klassifikationen, Ebenen, Alternative Rechnungslegungssysteme), Grundlagen der Rechnungslegung nach den IAS/IFRS (Konzeptionelle Grundlagen, Elemente, Aktiva und Passiva, Ertrag und Aufwand, Bewertung), Ansatz und Bewertung wesentlicher Bilanzpositionen, Weitergehende Informationsinstrumente, Konzernrechnungslegung (Grundlagen, Währungsumrechnung, Konsolidierungen)
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Zwei Vorlesungen (4 SWS)
Lehr- und Lernformat	Vorlesung, Selbststudium
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)

Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden | Ergänzende Studien: 45 Stunden | Vor- und Nachbereitung: 45 Stunden | Prüfungsvorbereitung: 45 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Rechnungslegung II: Bewertung & Governance** Financial Accounting II: Valuation & Governance
Modulverantwortung	Prof. Dr. Sascha H. Mölls
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im WiSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Das wesentliche Ziel des Moduls liegt in der Vermittlung von fundierten theoretischen, zugleich aber auch praktisch nutzbaren Kenntnissen aus den Bereichen der Unternehmensbewertung und Corporate Governance. Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die Herkunft und Grenzen bestehender Konzepte zur Bewertung und Governance von Unternehmen zu erkennen und zu verstehen, um auf dieser Grundlage ggf. zu eigenen Fortentwicklungen zu gelangen, (2) Theorie und Praxis zu verbinden und (3) in verschiedensten Positionen innerhalb des Bereichs „Accounting and Finance“ das erlangte Fachwissen in Bezug auf die Möglichkeiten und Grenzen der gängigen Konzepte und Inhalte kritisch und zugleich verantwortungsvoll einzusetzen.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Das Modul umfasst folgende zwei Veranstaltungen: Unternehmensbewertung: Finanzwirtschaftliche Grundlagen (Investitionsrechnung, Kapitaltheorie, Entscheidungstheorie, Portfolio-Selection, Kapitalmarkttheorie), Grundlagen der Unternehmensbewertung (Entwicklung, Leitidee, Bewertungsanlässe), Individuelle Grenzpreisermittlung (Reproduktions- und Liquidationswert, Ertragswertverfahren), Marktorientierte Grenzpreisermittlung (DCF-Methode, Realoptionen), Konfliktbezogene Unternehmensbewertung (Zwei- und Mehr-Personen-Konflikt) Corporate Governance: Grundlagen (Begriffe, Grundfragen, ordnungsrelevante Interessen, Wirtschafts- und Unternehmensordnung), Kapitalistische Unternehmung (Rechtliche Grundlagen, empirische Befunde, Begründungsansätze, Konnexinstitute), Managerunternehmung (Kapitaleigner vs. Manager, Theorien der Managerherrschaft, empirische Befunde, alternative Kontrollmechanismen), Mitbestimmte Unternehmung (Rechtliche Grundlagen, empirische Befunde, Begründungsansätze, Probleme und Perspektiven), Comparative Corporate Governance, Rechnungslegung und Prüfungswesen als Teilbereich der Corporate Governance
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Zwei Vorlesungen (4 SWS)
Lehr- und Lernformat	Vorlesung, Selbststudium

Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden | Ergänzende Studien: 45 Stunden | Vor- und Nachbereitung: 45 Stunden | Prüfungsvorbereitung: 45 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Rechnungslegung III: Ausgewählte Fragestellungen** Financial Accounting III: Selected Problems
Modulverantwortung	Prof. Dr. Sascha H. Mölls
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **WiSe oder SoSe (in Abhängigkeit vom Bedarf und der Verfügbarkeit)** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **2.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Das wesentliche Ziel des Moduls liegt in der Vermittlung von fundierten theoretischen, zugleich aber auch praktisch nutzbaren Kenntnissen aus den Bereichen der Rechnungslegung/Publizität und des Prüfungswesens. Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die Herkunft und Grenzen bestehender aktueller Konzepte zur Rechnungslegung/Publizität und zum Prüfungswesen zu erkennen und zu verstehen, um auf dieser Grundlage ggf. zu eigenen Fortentwicklungen zu gelangen, (2) Theorie und Praxis zu verbinden und (3) in verschiedensten Positionen innerhalb des Bereichs „Accounting and Finance“ das erlangte Fachwissen in Bezug auf die Möglichkeiten und Grenzen der vermittelten Gestaltungsbereiche kritisch und zugleich verantwortungsvoll einzusetzen.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Im Modul werden je nach Bedarf und Verfügbarkeit verschiedene Vertiefungen zu Sonderfragen der Rechnungslegung und/oder zum Prüfungswesen angeboten.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Zwei Vorlesungen (4 SWS)
Lehr- und Lernformat	Vorlesung, Selbststudium, Vorträge von und Diskussion mit Praktikern
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)

Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Ergänzende Studien: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 45 Stunden Prüfungsvorbereitung: 45 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Rechnungslegung IV: Vertiefende Fragestellungen** Financial Accounting III: Advanced Problems
Modulverantwortung	Prof. Dr. Sascha H. Mölls
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **WiSe oder SoSe (in Abhängigkeit vom Bedarf und der Verfügbarkeit)** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **2.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Das wesentliche Ziel des Moduls liegt in der Vermittlung von fundierten theoretischen, zugleich aber auch praktisch nutzbaren Kenntnissen aus den Bereichen der Rechnungslegung und Bewertung. Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die Herkunft und Grenzen aktueller quantitativer Konzepte im Bereich „Accounting and Finance“ zu erkennen und zu verstehen, um auf dieser Grundlage ggf. zu eigenen Fortentwicklungen zu gelangen, (2) Theorie und Praxis zu verbinden und (3) in verschiedensten Positionen innerhalb des Bereichs „Accounting and Finance“ das erlangte Fachwissen in Bezug auf die Möglichkeiten und Grenzen der vermittelten Gestaltungsbereiche kritisch und zugleich verantwortungsvoll einzusetzen.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Das Modul greift je nach Bedarf und Verfügbarkeit aktuelle Entwicklungen in der Rechnungslegung und angrenzenden Feldern auf, um diese in einem fortgeschrittenen Modul vertieft zu behandeln und einzuüben. Der Schwerpunkt liegt dabei auf eher quantitativen Vertiefungen im Bereich „Accounting & Finance“, die im Modul regelmäßig über eine Vorlesungs- und Übungskomponente behandelt werden.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Zwei Vorlesungen (4 SWS)
Lehr- und Lernformat	Vorlesung, Selbststudium, Vorträge von und Diskussion mit Praktikern
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden | Ergänzende Studien: 45 Stunden | Vor- und Nachbereitung: 45 Stunden | Prüfungsvorbereitung: 45 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Selected Problems in Banking and Finance/Banking**
Modulverantwortung	Prof. Dr. Bernhard Nietert
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Aufbau**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im SoSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-2. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) Interessenkonflikte in Unternehmen, die Bewertung von Krediten sowie finanzwirtschaftliches und aufsichtsrechtliches Risiko Management kennenlernen und (2) Bewertungs- und Anlagetechniken ökonomisch zu hinterfragen und weiterzuentwickeln.
Inhalte (Thema und Inhalt)	• Existenzbedingungen für einmütig unterstützte Zielfunktionen in Unternehmen • Agency Theorie • Hedging (statisch und dynamisch) • Kurzeinführung in Corporate Finance • Banken in Deutschland (Legaldefinition Bank, Überblick über Banksystem) • Bewertung von Bankprodukten (Krediten, Einlagen) • Bankenregulierung • Bankpolitik
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Zwei Vorlesungen (4 SWS)
Lehr- und Lernformat	Vorlesung (flipped classroom) Selbststudium Vorträge von und Diskussion mit Praktikern
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Studienleistung:** Protokoll zu einem Gastvortrag aus dem Themenbereich Accounting and Finance (1-2 Seiten) **Modulprüfung**: Klausur
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 67 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Unternehmensbesteuerung I** Business Taxation I
Modulverantwortung	Prof. Dr. Sascha H. Mölls
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im SoSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Das wesentliche Ziel des Moduls liegt in der Vermittlung von fundierten theoretischen, zugleich aber auch praktisch nutzbaren Kenntnissen aus dem Bereich der „Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre“, vor allem der einschlägigen Bereiche des Steuerrechts. Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die generelle Steuerrechtssystematik zu beschreiben und auf vielfältige betriebswirtschaftliche Entscheidungsbereiche anzuwenden, um auf dieser Basis zu eigenen Fortentwicklungen zu gelangen, (2) Theorie und Praxis zu verbinden und (3) in verschiedensten Positionen innerhalb des Bereichs „Accounting and Finance“ das erlangte Fachwissen in Bezug auf die Möglichkeiten und Grenzen der vermittelten Gestaltungsbereiche kritisch und zugleich verantwortungsvoll einzusetzen.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Zentrale Inhalte der „Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre“ mit einem besonderen Fokus auf steuerrechtliche Vertiefungen sowie rechtsformbezogenen Anwendungen.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Zwei Vorlesungen (4 SWS)
Lehr- und Lernformat	Vorlesung, Selbststudium
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden | Ergänzende Studien: 45 Stunden | Vor- und Nachbereitung: 45 Stunden | Prüfungsvorbereitung: 45 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Unternehmensbesteuerung II** Business Taxation II
Modulverantwortung	Prof. Dr. Sascha H. Mölls
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im WiSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Das wesentliche Ziel des Moduls liegt in der Vermittlung von fundierten theoretischen, zugleich aber auch praktisch nutzbaren Kenntnissen aus dem Bereich der „Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre“, vor allem in Bezug auf betriebswirtschaftliche Entscheidungen/ Anwendungen. Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die Relevanz von Steuern für betriebliche Entscheidungen zu erkennen und zu erfassen, um auf dieser Basis zu eigenen Fortentwicklungen und kritischen Einschätzungen zu gelangen, (2) Theorie und Praxis zu verbinden und (3) in verschiedensten Positionen innerhalb des Bereichs „Accounting and Finance“ das erlangte Fachwissen in Bezug auf die Möglichkeiten und Grenzen der vermittelten Gestaltungsbereiche kritisch und zugleich verantwortungsvoll einzusetzen.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Zentrale Inhalte der „Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre“ mit einem besonderen Fokus auf entscheidungsorientierte betriebswirtschaftliche Vertiefungen und Anwendungen.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Zwei Vorlesungen (4 SWS)
Lehr- und Lernformat	Vorlesung, Selbststudium
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden | Ergänzende Studien: 45 Stunden | Vor- und Nachbereitung: 45 Stunden | Prüfungsvorbereitung: 45 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Unternehmensbesteuerung III** Business Taxation III
Modulverantwortung	Prof. Dr. Sascha H. Mölls
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im WiSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Das wesentliche Ziel des Moduls liegt in der Vermittlung von fundierten theoretischen, zugleich aber auch praktisch nutzbaren Kenntnissen aus dem Bereich der „Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre“, vor allem in Bezug auf betriebswirtschaftliche Entscheidungen/Anwendungen im grenzüberschreitenden/internationalen Kontext. Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die Relevanz von Steuern für internationale unternehmerische Entscheidungen zu erkennen und zu erfassen, um auf dieser Basis zu eigenen Fortentwicklungen und kritischen Einschätzungen zu gelangen. (2) durch die Fokussierung auf das Verstehen von Zusammenhängen und die Verbindung von Theorie und Praxis einen nachhaltigen Kompetenzerwerb zu gewährleisten, (3) in verschiedensten Positionen innerhalb des Bereichs „Accounting and Finance“ das erlangte Fachwissen in Bezug auf die Möglichkeiten und Grenzen der vermittelten Gestaltungsbereiche kritisch und zugleich verantwortungsvoll einzusetzen.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Zentrale Inhalte der „Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre“ mit einem besonderen Fokus auf internationale Vertiefungen und Anwendungen.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Zwei Vorlesungen (4 SWS)
Lehr- und Lernformat	Vorlesung, Selbststudium
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden | Ergänzende Studien: 45 Stunden | Vor- und Nachbereitung: 45 Stunden | Prüfungsvorbereitung: 45 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Seminar Advanced Management Accounting**
Modulverantwortung	Prof. Dr. Marc Steffen Rapp
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich (jedes SoSe) und bei Bedarf** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **2.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, zu ausgewählten Fragestellungen des Management Accountings eigenständig Literatur zu sammeln, diese in Gruppenarbeit auszuwerten und mit fallstudienbasierter Evidenz abzugleichen (Theorieseminar) beziehungsweise im Rahmen einer vorgegebenen Fallstudie eigenständig anzuwenden (Fallstudienseminar) und anschließend die Ergebnisse einem (Fach-)Publikum zu präsentieren. Das Modul bereitet auf das Schreiben einer Masterarbeit im Bereich Controlling/Management Accounting vor.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Wechselnde Themen des Controllings, wie etwa Mergers & Acquisitions, (grüne) Transformation, Vorstands- bzw. Organvergütung, Steuerungsimpulse durch KPIs in Management- und Kontrollsystemen, etc.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Seminar (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	Seminarveranstaltung mit hohem Anteil Selbststudium.
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulteilprüfungen:** Präsentation (3 LP) und Hausarbeit (3 LP)
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 20 Stunden Analyse und Vorbereitung der Präsentation: 100 Stunden Verschriftlichung der Ergebnisse (Hausarbeit): 60 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Seminar Case Studies in Entrepreneurial Finance**
Modulverantwortung	Prof. Dr. Oscar A. Stolper
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im SoSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) komplexe Fragen im Bereich der Finanzierung junger Unternehmen anhand schriftlicher Fallanalysen selbständig zu lösen und, (2) Businesspläne für junge Unternehmen mit skalierbaren Geschäftsmodellen zu erstellen.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Dieses Fallstudienseminar kombiniert Konzepte und Fälle in der Unternehmensfinanzierung und überbrückt damit die Kluft zwischen (Corporate Finance) -Theorie und -praxis. Dies ist in diesem Bereich dringend notwendig. Die Methodik des Seminars unterscheidet sich dabei wesentlich von einer traditionellen Veranstaltung. Die Teilnehmenden sammeln Erkenntnisse und Wissen selbst, während die Lehrenden sie durch den Erstellungs- und Entdeckungsprozess führen und diesen erleichtern.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Vorlesung (2 SWS) und Übung (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	Selbststudium Aktive Teilnahme während der Lehrveranstaltung Präsentationsleistung Schriftliche Ausarbeitung einer Fallstudienlösung
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulteilprüfungen:** Präsentation (2 LP) und Hausarbeit (4 LP)
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 65 Stunden Vorbereitung Vortrag: 15 Stunden Hausarbeit: 55 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Seminar Current Topics in Behavioral Finance**
Modulverantwortung	Prof. Dr. Oscar A. Stolper
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im WiSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **2.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) Informationen zu sammeln und zu strukturieren und das erworbene Wissen auf eine konkrete Fragestellung anzuwenden, (2) ihre Ergebnisse zu präsentieren und argumentativ zu vertreten und (3) ihre Ergebnisse eigenständig in einer wissenschaftlichen Arbeit im Bereich der empirischen Kapitalmarktforschung wiederzugeben.
Inhalte (Thema und Inhalt)	In dem Seminar werden Arbeiten zu aktuellen Themen auf dem Gebiet der verhaltenstheoretisch fundierten Finanzmarktforschung (Behavioral Finance) von den Studierenden eigenständig angefertigt, präsentiert und kritisch beurteilt.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Seminar (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	Einführungsveranstaltung Zwischenkolloquium Ganztägige Präsentationsveranstaltung Selbststudium und Anfertigung der Hausarbeit Durchgängige Begleitung der teilnehmenden Studierenden im Rahmen von ordentlichen und außerordentlichen Sprechzeiten
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulteilprüfungen:** Präsentation (2 LP) und Hausarbeit (4 LP)
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 30 Stunden Selbststudium und Anfertigung Seminararbeit: 135 Stunden Vorbereitung Vortrag: 15 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Seminar Finanzierung und Banken für Fortgeschrittene** Advanced Seminar in Finance and Banking
Modulverantwortung	Prof. Dr. Bernhard Nietert
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jedes Semester (WiSe & SoSe)** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **2.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) finanzwirtschaftliche Daten aufzubereiten und statistisch zu testen, (2) strukturierte Analysen für finanzwirtschaftliche Problemstellungen zu entwickeln und (3) Ergebnisse fachlich zu diskutieren, einem Fachpublikum zu präsentieren und mit Kritik konstruktiv umzugehen.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Das Modul beinhaltet die empirisch/praktische Umsetzung von Modellen, die in den Modulen „APT/CMT“ sowie „Selected Problems/Banking“ vorgestellt wurden. Es bereitet auf das Schreiben einer Masterarbeit im Bereich Finanzierung und Banken vor.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Seminar (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	Seminararbeit Präsentation von Zwischen- und Endergebnissen Selbststudium Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen, Teams und freiem Unterrichtsgespräch
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Studienleistung:** Präsentation **Modulteilprüfungen:** Präsentation (2 LP) und Hausarbeit (4 LP)
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 28 Stunden Vorbereitung und Ausarbeitung der schriftlichen Projektarbeit: 100 Stunden Ausarbeitung der Präsentation: 52 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Seminar Household Finance**
Modulverantwortung	Prof. Dr. Oscar A. Stolper
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im SoSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **2.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) ihre in der Veranstaltung erworbenen Kompetenzen im Aufbau und der Strukturierung relevanter Informationen auf eine konkrete Fragestellung innerhalb des Themenkreises der Finanzentscheidungen privater Haushalte (Household Finance) anzuwenden, (2) eine wissenschaftliche Arbeit mit Bezug zu den Finanzentscheidungen privater Haushalte anzufertigen, deren Herzstück eine eigenständige empirische Analyse der PHF-Daten ist und (3) ihre im Seminar erarbeiteten Erkenntnisse zu präsentieren und diese – auch im Diskurs mit den Mitstudierenden – kritisch zu reflektieren.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Die teilnehmenden Studierenden adressieren im Seminar eine ausgewählte Fragestellung auf dem Gebiet der Finanzentscheidungen privater Haushalte und beantworten sie mit Hilfe des von der deutschen Bundesbank administrierten Befragungsdatensatzes „Panel on Household Finances (PHF)“ im Rahmen von eigenständig durchgeführten empirischen Analysen, die abschließend in einer Hausarbeit dokumentiert werden.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Seminar (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	Einführungsveranstaltung Zwischenkolloquium Ganztägige Präsentationsveranstaltung Selbststudium und Anfertigung der Hausarbeit Durchgängige Begleitung der teilnehmenden Studierenden im Rahmen von ordentlichen und außerordentlichen Sprechzeiten
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulteilprüfungen**: Präsentation (2 LP) und Hausarbeit (4 LP)
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 30 Stunden Selbststudium und Anfertigung Seminararbeit: 135 Stunden Vorbereitung Vortrag: 15 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Seminar Rechnungslegung** Seminar on Financial Accounting
Modulverantwortung	Prof. Dr. Sascha H. Mölls
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jedes Semester (WiSe & SoSe)** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **2.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) konkrete aktuelle (theoretische und/oder empirische) Problemstellungen aus den Bereichen Corporate Governance, Rechnungslegung, Unternehmensbewertung und/oder Betriebswirtschaftliche Steuerlehre auf fortgeschrittenem Niveau zu erfassen, zu strukturieren und in Einzel- oder Gruppenarbeit zu bearbeiten, (2) strukturierte Analysen und konkrete schriftliche Aufbereitungen durch umfassende Literaturrecherchen und -auswertungen zu entwickeln und anzufertigen, (3) zu einer konkreten Themenstellung erzielte Ergebnisse problemorientiert zu diskutieren, einem Fachpublikum zu präsentieren und mit fachlichen Rückfragen konstruktiv umzugehen.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Zur Vertiefung der Veranstaltungen im Masterstudiengang sowie zur Erweiterung des Stoffgebietes werden Seminare zu speziellen und aktuellen Fragen u.a. aus den Bereichen Corporate Governance, Rechnungslegung/Publizität, Prüfungswesen, Unternehmensbewertung und/oder Betriebswirtschaftliche Steuerlehre angeboten. Das Seminar wird dabei in Form eines Forschungs- und/oder Fallstudienseminars angeboten und soll die Teilnehmer/-innen zugleich auf die Anfertigung einer Masterarbeit im Fach Rechnungslegung und/oder Betriebswirtschaftliche Steuerlehre vorbereiten.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Veranstaltung mit Diskussionen, freien Unterrichtsgesprächen und Präsentationen
Lehr- und Lernformat	Projekthausarbeit | Präsentation von Zwischen- und Endergebnissen | Selbststudium | Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen, Teams und freiem Unterrichtsgespräch
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	Modulteilprüfungen: Präsentation (2 LP) und Hausarbeit (4 LP)
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 28 Stunden | Vorbereitung der Prüfungsleistung: 100 Stunden | Vorbereitung der Studienleistung: 52 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Graduate (Research) Project Accounting and Finance**
Modulverantwortung	Prof. Dr. Sascha H. Mölls, Prof. Dr. Bernhard Nietert, Prof. Dr. Marc Steffen Rapp, Prof. Dr. Oscar A. Stolper
Leistungspunkte	**18 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Zwei Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **überjährig bzw. nach Bedarf** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **2.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) ein größeres Projekt mittels eines Berichts inklusive eines Executive Summary schriftlich zusammenzufassen, (2) es in einer kurzen Präsentation, auch vor verantwortlichen Praktikerinnen und Praktikern, vorzustellen sowie (3) Ergebnisse zu diskutieren und mit fachlicher Kritik konstruktiv umzugehen.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Die Studierenden sollen ein großes Projekt aus dem Bereich Accounting and Finance kennenlernen und bearbeiten. Das Projekt kann zugleich der Vorbereitung auf die Masterarbeit dienen. Im Teil „Case Study“ machen sich Studierende mit den Grundlagen des Projektes vertraut, sei es durch einen mehrwöchigen Praxisaufenthalt, sei es durch den Besuch eines mehrwöchigen Forschungskurses oder sei es durch Erstellung des Datensatzes. Studierende lernen dabei, ein großes Projekt in lösbare Teilaufgaben zu zerlegen und seine unterschiedlichen Facetten herauszuarbeiten sowie es mittels eines Berichts inklusive eines Executive Summary schriftlich und in einer Präsentation, auch vor verantwortlichen Praktikerinnen bzw. Praktikern, mündlich zusammenzufassen.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	
Lehr- und Lernformat	Seminararbeit Präsentation von Zwischen- und Endergebnissen Selbststudium Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen, Teams und freiem Unterrichtsgespräch
Lehr- und Prüfungssprache	z.B. Deutsch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulteilprüfungen:** Präsentation (9 LP) und Hausarbeit (9 LP)
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 30 AB (Bachelor), § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 40 Stunden Vorbereitung und Ausarbeitung der schriftlichen Projektarbeit: 300 Stunden: Ausarbeitung der Präsentation: 200 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Accounting and Finance Abroad I**
Modulverantwortung	Lawrence Brown
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **überjährig bzw. nach Bedarf** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) ausgewählte Fragestellungen aus dem Bereich Accounting and Finance oder Methoden aus internationaler Perspektive zu verstehen, (2) verschiedene regionale Theorien und Ansätze zu vergleichen und anzuwenden, (3) durch das Erleben anderer Kulturen und Mentalitäten den eigenen Bildungshintergrund zu reflektieren und in einem interkulturellen Umfeld sozial angemessen zu agieren.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Dieses Modul kann nur im Rahmen eines Auslandssemesters gewählt werden. Es bietet die Möglichkeit, sich mit an der Universität Marburg nicht angebotenen Themen zu Accounting and Finance (ggf. auch mit einem regionalen Fokus auf das Gastland) zu befassen.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Lehr- und Lernformat	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Lehr- und Prüfungssprache	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	180 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Accounting and Finance Abroad II**
Modulverantwortung	Lawrence Brown
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **überjährig bzw. nach Bedarf** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) spezielle und aktuelle Probleme aus dem Bereich Accounting and Finance aus verschiedenen, an der Gasthochschule vermittelten theoretischen und methodischen Perspektiven zu bearbeiten und Lösungen zu entwickeln, (2) sich in einem internationalen Umfeld zu bewegen, Alteritäts- und Rollenakzeptanz als Teil des sozialen Zusammenlebens zu begreifen und auf diese Weise interkulturelle Kompetenzen zu entwickeln.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Dieses Modul kann nur im Rahmen eines Auslandssemesters gewählt werden. Es bietet die Möglichkeit, sich mit an der Universität Marburg nicht angebotenen Themen zu Accounting and Finance (ggf. auch mit einem regionalen Fokus auf das Gastland) zu befassen.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Lehr- und Lernformat	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Lehr- und Prüfungssprache	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	180 Stunden

3. Schwerpunkt Marktorientierte Unternehmensführung

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Advanced Marketing I**
Modulverantwortung	NN
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im WiSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) fortgeschrittene Methoden aus dem Bereich des Marketing zu verstehen, anzuwenden und kritisch zu beurteilen, (2) komplexe absatzbezogene Probleme der betrieblichen Entscheidungsfindung zu erkennen, zu strukturieren, mittels fortgeschrittener Methoden zu bearbeiten und zu würdigen, (3) Möglichkeiten und Grenzen fortgeschrittener Marketinginstrumente und -strategien im Rahmen unterschiedlicher Entscheidungsprobleme in einem Unternehmen fundiert zu beurteilen.
Inhalte (Thema und Inhalt)	NN
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Vorlesung (2 SWS) und Übung (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	NN
Lehr- und Prüfungssprache	NN
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 67 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Advanced Marketing II**
Modulverantwortung	NN
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im SoSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) fortgeschrittene Methoden aus dem Bereich des Marketing zu verstehen, anzuwenden und kritisch zu beurteilen, (2) komplexe absatzbezogene Probleme der betrieblichen Entscheidungsfindung zu erkennen, zu strukturieren, mittels fortgeschrittener Methoden zu bearbeiten und zu würdigen, (3) Möglichkeiten und Grenzen fortgeschrittener Marketinginstrumente und -strategien im Rahmen unterschiedlicher Entscheidungsprobleme in einem Unternehmen fundiert zu beurteilen.
Inhalte (Thema und Inhalt)	NN
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Vorlesung (2 SWS) und Übung (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	NN
Lehr- und Prüfungssprache	NN
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 67 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Ausgewählte Aspekte Marktorientierte Unternehmensführung für Fortgeschrittene** Advanced Selected Issues of Market-Oriented Management
Modulverantwortung	Prof. Dr. Thomas Armbrüster, Prof. Dr. Michael Lingenfelder, Prof. Dr. Torsten Wulf
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **unregelmäßig** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) ausgewählte aktuelle Aspekte der aus dem Bereich Marktorientierte Unternehmensführung tiefgehend und kritisch zu untersuchen und (2) Lösungsvorschläge für konkrete Problemstellungen zu entwickeln.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Wechselnde Inhalte aus dem Bereich aus dem Bereich der Marktorientierten Unternehmensführung
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Nach Maßgabe der anbietenden Dozent/-innen
Lehr- und Lernformat	Nach Maßgabe der anbietenden Dozent/-innen
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	180 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Cultural Capital**
Modulverantwortung	Prof. Dr. Thomas Armbrüster
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus **jährlich im WiSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) kulturelle Unterschiede zwischen Ländern und Regionen und organisationskulturelle Unterschiede zwischen Unternehmen zu beschreiben, (2) Wissensmanagement und Mitarbeiterführung auf Basis hohen Kulturbewusstseins zu analysieren und zu betreiben, (3) unterschiedliche Instrumente des Wissensmanagements anzuwenden und ihre theoretischen Kenntnisse der Mitarbeiterführung in die Praxis umzusetzen.
Inhalte (Thema und Inhalt)	▪ „Nationalkultur" und ihre Bedeutung für Organisationen ▪ Organisationskultur ▪ Leadership and Change Management ▪ Wissensmanagement in Theorie und Praxis
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Vorlesung (2 SWS) und Übung (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	Vorlesung, Fallstudienübung, Selbststudium
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden Vorlesung: 28 Stunden Kontaktstunden Übung: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung der VL: 14 Stunden Vorbereitung der UE: 46 Stunden Prüfungsvorbereitung: 64 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Management of Organizations**
Modulverantwortung	Prof. Dr. Torsten Wulf
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im SoSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (4) unterschiedliche Theorien, Konzepte und Instrumente der Planung, Organisation, Führung und Kontrolle in Unternehmen zu benennen und ihre Funktionsweise zu erläutern, (5) diese Konzepte zur Lösung komplexerer Problemstellungen in Fallbeispielen anzuwenden sowie (6) die Managementherausforderungen beispielhafter Unternehmen zu analysieren und Lösungsvorschläge zu entwickeln.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Das Modul beschäftigt sich mit wichtigen Theorien, Konzepten und Instrumenten des Managements von Unternehmen. Das Modul adressiert Aspekte der Zielsetzung und der Gestaltung der Unternehmenskultur, Formen der Organisation und des Personalmanagements sowie das Management von Individuen und Gruppen und die Entscheidungsfindung in Unternehmen.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Zwei Vorlesungen (4 SWS)
Lehr- und Lernformat	Vorlesung Fallstudien Gruppenarbeit Selbststudium
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Präsenz in Lehrveranstaltungen: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Vorbereiten und Ablegen der Prüfungsleistung: 68 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Organisationstheorien und Wissensmanagement** Organization Theories and Knowledge Management
Modulverantwortung	Prof. Dr. Thomas Armbrüster
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	ein Semester
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im SoSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) theoriebasierte Organisationsforschung zu betreiben sowie (2) Praxiskonzepte aus verschiedenen Perspektiven zu analysieren.
Inhalte (Thema und Inhalt)	• Die verschiedenen theoretischen Perspektiven auf Organisation und Management • Die Geschichte des Denkens über Management im 20. und 21. Jahrhunderts • Die verschiedenen Theorien und Annahmen über Wissensmanagement
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Vorlesung (2 SWS) und Übung (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	Vorlesung, Übung mit Originalliteratur, Selbststudium
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden Vorlesung: 28 Stunden Kontaktstunden Übung: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung der VL: 14 Stunden Vorbereitung der UE: 46 Stunden Prüfungsvorbereitung: 64 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Strategic Management**
Modulverantwortung	Prof. Dr. Torsten Wulf
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im WiSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-2. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) unterschiedliche Theorien, Konzepte und Instrumente des strategischen Managements zu benennen und ihre Funktionsweise zu erläutern, (2) diese Konzepte zur Analyse der strategischen Situation von international tätigen Unternehmen anzuwenden sowie (3) Unternehmens- und Wettbewerbsstrategien für beispielhafte Unternehmen zu entwickeln.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Das Modul beschäftigt sich mit wichtigen Theorien, Konzepten und Instrumenten des strategischen Managements auf Unternehmensebene. Das Modul adressiert Aspekte der externen und internen strategischen Analyse, der Gestaltung von Unternehmensstrategien und der Umsetzung dieser Strategien.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Zwei Vorlesungen (4 SWS)
Lehr- und Lernformat	Vorlesung Fallstudien Gruppenarbeit Selbststudium
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Präsenz in Lehrveranstaltungen: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Vorbereiten und Ablegen der Prüfungsleistung: 68 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Seminar Advanced Marketing**
Modulverantwortung	NN
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jedes Semester (WiSe & SoSe)** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **2.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M. Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) konkrete aktuelle (konzeptionelle und/oder empirische) Problemstellungen aus dem Bereich der absatzmarktbezogenen Entscheidungsvorbereitung und -unterstützung auf fortgeschrittenem Niveau zu erfassen, zu strukturieren und in Einzel- oder Gruppenarbeit zu bearbeiten, (2) strukturierte Analysen und konkrete schriftliche Aufbereitungen durch umfassende Literaturrecherchen und -auswertungen zu entwickeln und anzufertigen, (3) zu einer konkreten Themenstellung erzielte Ergebnisse problemorientiert zu diskutieren, einem Fachpublikum zu präsentieren und mit fachlichen Rückfragen konstruktiv umzugehen.
Inhalte (Thema und Inhalt)	NN
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Seminar (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	NN
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulteilprüfungen:** Präsentation (2 LP) und Hausarbeit (4 LP)
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 28 Stunden Vorbereitung und Ausarbeitung der schriftlichen Projektarbeit: 100 Stunden Ausarbeitung der Präsentation: 52 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Seminar Organisation, Wissensmanagement und Führung** Seminar on Organization, Knowledge Management, and Leadership
Modulverantwortung	Prof. Dr. Thomas Armbrüster
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine** Das Bestehen von einem der Module „Organisationstheorien und Wissensmanagement“ oder „Cultural Capital“ wird empfohlen.
Dauer des Moduls	ein Semester
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jedes Semester (WiSe & SoSe)** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **2.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, konkrete Problemstellungen aus dem Bereich der Organisationswissenschaft, des Wissensmanagements oder der Führungslehre zu erfassen, zu strukturieren und Lösungsvorschläge zu erarbeiten.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Jedes Semester wird ein anderes Thema angeboten. Im Turnus werden die folgenden angeboten: • Interkulturelles Management (Englisch) • Methoden der Organisationsforschung • Forschungsperspektiven auf Mitarbeiterführung und Leadership • Management wissensintensiver Unternehmen
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Seminar (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	Präsentationen; Hausarbeit, Selbststudium
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Hausarbeit
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden Seminar: 28 Stunden Vorbereitung der Präsentation: 44 Stunden Hausarbeit: 108 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Seminar Strategisches und Internationales Management** Seminar on Strategic and International Management
Modulverantwortung	Prof. Dr. Torsten Wulf
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im SoSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **2.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) wissenschaftliche Fragestellungen aus den Bereichen Strategie, Organisation und Internationales Management tiefgehend und kritisch zu untersuchen und (2) auf Basis geeigneter Theorien und Konzepte Lösungsvorschläge zu erarbeiten und sowohl mündlich (in Präsentationen) als auch schriftlich (in Hausarbeiten) zu kommunizieren und zu diskutieren.
Inhalte (Thema und Inhalt)	In diesem Modul werden ausgewählte Themen aus den Bereichen Strategie, Organisation und Internationales Management tiefergehend behandelt. Dafür werden konkrete Problemstellungen aus dem Bereich erfasst, strukturiert und in Gruppen- oder Einzelarbeiten Lösungsvorschläge erarbeitet.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Seminar (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	Projekthausarbeit (Seminararbeit) Präsentation Selbststudium Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen und freiem Unterrichtsgespräch
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulteilprüfungen**: Präsentation (3 LP) und Hausarbeit oder Präsentation (3 LP)
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Präsenz in Lehrveranstaltungen: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 52 Stunden Vorbereiten und Ablegen der Prüfungsleistung: 100 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Seminar Strategisches und Internationales Management (Projekt)** Seminar on Strategic and International Management (Project)
Modulverantwortung	Prof. Dr. Torsten Wulf
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im WiSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **2.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) zentrale Fragestellungen aus der Praxis des strategischen und internationalen Managements zu erkennen, (2) diese Fragestellungen mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien und Methoden tiefgehend und kritisch zu untersuchen sowie (3) Lösungsvorschläge sowohl mündlich (in Präsentationen) als auch schriftlich (in Hausarbeiten) zu kommunizieren und zu diskutieren.
Inhalte (Thema und Inhalt)	In diesem Modul werden ausgewählte praktische Problemstellungen aus den Bereichen Strategie, Organisation und Internationales Management tiefergehend behandelt. Dafür werden konkrete Problemstellungen aus dem Bereich erfasst, strukturiert und in Gruppen- oder Einzelarbeiten Lösungsvorschläge erarbeitet.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Seminar (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	Projekthausarbeit (Seminararbeit) Präsentation Selbststudium Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen und freiem Unterrichtsgespräch
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulteilprüfungen**: Präsentation (3 LP) und Hausarbeit oder Präsentation (3 LP)
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Präsenz in Lehrveranstaltungen: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 52 Stunden Vorbereiten und Ablegen der Prüfungsleistung: 100 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Graduate (Research) Project Market-Oriented Management**
Modulverantwortung	Prof. Dr. Thomas Armbrüster, Prof. Dr. Michael Lingenfelder, Prof. Dr. Torsten Wulf
Leistungspunkte	**18 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jedes Semester (WiSe & SoSe)** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **2.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) spezielle und aktuelle Probleme aus dem Bereich Marktorientierte Unternehmensführung aus verschiedenen, an der Gasthochschule vermittelten theoretischen und methodischen Perspektiven zu bearbeiten und Lösungen zu entwickeln, (2) sich in einem internationalen Umfeld zu bewegen, Alteritäts- und Rollenakzeptanz als Teil des sozialen Zusammenlebens zu begreifen und auf diese Weise interkulturelle Kompetenzen zu entwickeln.
Inhalte (Thema und Inhalt)	In diesem Modul machen sich Studierende zunächst mit den Grundlagen des Projektes vertraut, z.B. durch einen mehrwöchigen Praxisaufenthalt oder den Besuch eines mehrwöchigen Forschungskurses. Studierende lernen dabei, ein großes Projekt zu erfassen, in lösbare Teilaufgaben zu zerlegen und Lösungen zu entwickeln. Projektlösungen werden in einem Bericht sowie einer Präsentation, auch vor verantwortlichen Praktikerinnen und Praktikern, zusammengefasst.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Seminar (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	Seminararbeit Präsentation von Zwischen- und Endergebnissen Selbststudium Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen, Teams und freiem Unterrichtsgespräch
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulteilprüfungen**: Präsentation (9 LP) und Hausarbeit (9 LP)
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Areitsaufwand	Präsenz in Lehrveranstaltungen: 40 Stunden Vorbereitung und Ausarbeitung der schriftlichen Projektarbeit: 300 Stunden Ausarbeitung der Präsentation: 200 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Market-Oriented Management Abroad I**
Modulverantwortung	Lawrence Brown
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **überjährig bzw. nach Bedarf** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) ausgewählte Fragestellungen aus dem Bereich Marktorientierte Unternehmensführung oder Methoden aus internationaler Perspektive zu verstehen, (2) verschiedene regionale Theorien und Ansätze zu vergleichen und anzuwenden, (3) durch das Erleben anderer Kulturen und Mentalitäten den eigenen Bildungshintergrund zu reflektieren und in einem interkulturellen Umfeld sozial angemessen zu agieren.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Dieses Modul kann nur im Rahmen eines Auslandssemesters gewählt werden. Es bietet die Möglichkeit, sich mit an der Universität Marburg nicht angebotenen Themen zur marktorientierten Unternehmensführung (ggf. auch mit einem regionalen Fokus auf das Gastland) zu befassen.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Lehr- und Lernformat	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Lehr- und Prüfungssprache	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	180 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Market-Oriented Management Abroad II**
Modulverantwortung	Lawrence Brown
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **überjährig bzw. nach Bedarf** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) spezielle und aktuelle Probleme aus dem Bereich Marktorientierte Unternehmensführung aus verschiedenen, an der Gasthochschule vermittelten theoretischen und methodischen Perspektiven zu bearbeiten und Lösungen zu entwickeln, (2) sich in einem internationalen Umfeld zu bewegen, Alteritäts- und Rollenakzeptanz als Teil des sozialen Zusammenlebens zu begreifen und auf diese Weise interkulturelle Kompetenzen zu entwickeln.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Dieses Modul kann nur im Rahmen eines Auslandssemesters gewählt werden. Es bietet die Möglichkeit, sich mit an der Universität Marburg nicht angebotenen Themen zur marktorientierten Unternehmensführung (ggf. auch mit einem regionalen Fokus auf das Gastland) zu befassen.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Lehr- und Lernformat	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Lehr- und Prüfungssprache	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	180 Stunden

4. Schwerpunkt Digitalisierung, Entrepreneurship, Innovation

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Ausgewählte Aspekte Digitalisierung, Entrepreneurship, Innovation für Fortgeschrittene** Advanced Selected Issues Digitalization, Entrepreneurship, Innovation
Modulverantwortung	Prof. Dr. Michael Leyer, Prof. Dr. Vivien Procher, Prof. Dr. Michael Stephan
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **unregelmäßig** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) ausgewählte aktuelle Aspekte der aus dem Bereich Digitalisierung, Entrepreneurship und Innovation tiefgehend und kritisch zu untersuchen und (2) Lösungsvorschläge für konkrete Problemstellungen zu entwickeln.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Wechselnde Inhalte aus dem Bereich Digitalisierung, Entrepreneurship, Innovation
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Nach Maßgabe der anbietenden Dozent/-innen
Lehr- und Lernformat	Nach Maßgabe der anbietenden Dozent/-innen
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	180 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Business Analytics powered by process-oriented Artificial Intelligence** Business Analytics powered by process-oriented Artificial Intelligence
Modulverantwortung	Prof. Dr. Michael Leyer
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im WiSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1. FS-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) betriebswirtschaftliche Fragestellungen mit Datenanalysen zu beantworten, (2) zu beschreiben, wie künstliche Intelligenz für diese Zwecke verwendet werden kann und (3) in verschiedenen kleinen Fallstudien Daten auszuwählen und Datenmodelle zu konzipieren.
Inhalte (Thema und Inhalt)	In diesem Modul lernen Studierende alle Aspekte der Gestaltung von Datenanalysen mit dem Ziel der Beantwortung betriebswirtschaftlicher Fragestellungen kennen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der Rolle von künstlicher Intelligenz. Darüber hinaus werden verschiedene Methodiken zur Datenanalyse vorgestellt und angewendet.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Vorlesung (2 SWS) und Übung (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	Weiterführende Veranstaltung mit Übung. Bearbeitung von Fallstudien sowie anwendungsnahen Aufgaben mit statistischen Methoden.
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 50 Stunden Vor- und Nachbereitung: 65 Stunden Prüfungsvorbereitung: 65 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Business Model Innovation** Business Model Innovation
Modulverantwortung	Prof. Dr. Vivien Procher
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im WiSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die fundamentalen Elemente innovativer Geschäftsmodelle zu benennen, die Herausforderungen innovativer Geschäftsmodelle für Unternehmen angesichts technologischer Veränderungen, der Globalisierung und der Veränderung zu einer wissensintensiven Wirtschaft zu bewerten sowie (2) Konzepte zur Gestaltung innovativer Geschäftsmodelle anzuwenden.
Inhalte (Thema und Inhalt)	In diesem Kurs wird der Bereich Geschäftsmodellinnovationen von Start-ups und etablierten Unternehmen behandelt. Hierbei erfolgt eine Einführung in die theoretischen Grundlagen und Instrumente von Geschäftsmodellinnovationen und deren Anwendungen anhand aktueller Themen.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Vorlesung (2 SWS) und Übung (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	Vorlesung, Übung, Präsentation und Diskussion, Selbststudium
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 50 Stunden Vor- und Nachbereitung: 35 Stunden Ausarbeitung der Präsentation: 30 Stunden Prüfungsvorbereitung: 65 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Current Topics in Entrepreneurship** Current Topics in Entrepreneurship
Modulverantwortung	Prof. Dr. Vivien Procher
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im SoSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) Chancen und Herausforderungen im Bereich des Entrepreneurship zu benennen und die Anforderungen zu erläutern, um ein Unternehmen erfolgreich zu gründen und zu managen, (2) das Wachstum und den Lebenszyklus eines neugegründeten Unternehmens zu beschreiben und Instrumente des Entrepreneurship anzuwenden, um Herausforderungen der Unternehmensgründung zu meistern. (3) Durch die thematische Spezialisierung lernen Studierende ausgewählte Aspekte des Unternehmertums besser einzuschätzen und zu analysieren. Der Kurs unterstützt Studierende bei der Bildung eines Entrepreneurial Mindset.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Unternehmertum ist ein vielschichtiges Phänomen, und in diesem Kurs werden aktuelle Themen des Unternehmertums behandelt. Die Themen umfassen u.a. eine allgemeine Einführung, hybrides Unternehmertum, Corporate Entrepreneurship, soziales Unternehmertum und politische Instrumente zur Unterstützung von Unternehmertum. Die Themen können teilweise variieren, um auf stets auf aktuelle Entwicklungen im Bereich Entrepreneurship eingehen zu können.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Vorlesung (2 SWS), Übung (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	Vorlesung, Übung, Präsentation und Diskussion, Selbststudium
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 50 Stunden Vor- und Nachbereitung: 60 Stunden Ausarbeitung der Präsentation: 5 Stunden Prüfungsvorbereitung: 65 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Design innovativer digitaler Lösungen** Design of innovative, digital solutions
Modulverantwortung	Prof. Dr. Michael Leyer
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im WiSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, konzeptionelle und theoretische Grundlagen im Themenfeld Prozesse und Digitalisierung zu verstehen, Theorien zu identifizieren und auf relevante Fragestellungen zur Gestaltung und Bewertung von digitalen Technologien in organisationalen Wertschöpfungsprozessen anzuwenden.
Inhalte (Thema und Inhalt)	In diesem Modul wird die Methode des Design Science verwendet, um nachvollziehbare Artefakte für digitalisierte Prozesse zu entwickeln. Dafür werden relevante Theorien vorgestellt, die im Kontext benutzt werden, um Prozesse und dann deren Digitalisierung zu definieren.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Vorlesung (2 SWS) und Übung (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	Weiterführende Veranstaltung mit Übung mit dem Format Design Science. Anwendung der Methodik auf ein eigenes theoretisches und konzeptionelles Artefakt.
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Präsentation
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 50 Stunden Vor- und Nachbereitung: 65 Stunden Prüfungsvorbereitung: 65 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Entrepreneurial Thinking through Design Thinking** Entrepreneurial Innovation through Design Thinking
Modulverantwortung	Prof. Dr. Vivien Procher
Leistungspunkte	**12 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: jährlich im **WiSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) praxisnahe und relevante Inhalte zu den Themen Innovation und Gründung wiederzugeben, (2) in Teamarbeit relevante Probleme zu identifizieren, adäquate Lösungen zu finden, erste Prototypen zu erstellen und ein tragfähiges Geschäftsmodell sowie einen ausgereiften Businessplan zu erarbeiten, der er es erlaubt, geeignete Finanzierungsquellen zu erschließen.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Im ersten Semester (WiSe) entwickeln die Studierenden in Design Teams (4-6 Studierende) Lösungen und Geschäftsmodelle. Der Ausgangspunkt dessen sind gesellschaftlich relevante Problemfelder, die die Teams selbstständig wählen können. Die Problemfelder werden entlang des Design-Thinking-Prozesses systematisch bearbeitet. Design Thinking ist eines der relevantesten agilen Methoden im Innovationsmanagement und fußt auf dem Prinzip der menschen- und bedürfniszentrierten Entwicklung innovativer Lösungen. Dieser Prozess ist in sechs Phasen unterteilt: 1. Understand; 2. Observe; 3. Synesis; 4. Ideate; 5. Prototype; 6 Test. Es wird somit 5-6 zweitägige Workshop-Termine geben, an denen neben Entrepreneurship- und Innovationsmanagement-Theorie, in erste Linie praktische Methoden vermitteln werden, die die Studierenden innerhalb der 2-Tag auf ihre Problemstellung konkret anwenden. Zwischen den Terminen liegen jeweils 2 bis 3 Wochen, in den die Gruppen weiter dran arbeiten. Am Anfang jedes neues Workshop-Termines werden die Zwischenergebnisse vorgestellt und im gesamten Kurs diskutiert, bevor es in die nächste Design-Thinking-Phase geht. Zwischenpräsentationen dienen als Prüfungsleistung. Im zweiten Semester (SoSe) werden die entwickelten und mit Prototypen getesteten Ideen in das Format eines Antrags für das sehr häufig in Anspruch genommene EXIST Gründungsstipendium überführt. Der Antrag orientiert sich inhaltlich an einem typischen Businessplan und umfasst im Kern die Abschnitte Innovation, Markt & Wettbewerbsanalyse und Umsetzungs- und Finanzplanung. Zu diesen Abschnitten werden den Studierenden Workshopformate angeboten, innerhalb derer sie Inputs und Praxisbeispiele zu den Themen erhalten. Der Antrag dient als weitere Prüfungsleistung für die Lehrveranstaltung und bietet gleichzeitig eine direkte Möglichkeit zur Überführung in ein reales Gründungsvorhaben.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Vorlesung (2 SWS) und Übung (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	Vorlesung, Workshop, Präsentation und Diskussion, Selbststudium
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulteilprüfungen:** Präsentation (6 LP) und Hausarbeit (6 LP)
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 120 Stunden Vor- und Nachbereitung: 140 Stunden Ausarbeitung der Präsentation: 30 Stunden Erbringung von Studienleistung: 50 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Entwicklung und Vermarktung neuer Produkte und Dienstleistungen** Development and Marketing of New Products and Services
Modulverantwortung	Prof. Dr. Michael Stephan
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**. Hinweis: Studierende können entweder das Modul „Entwicklung und Vermarktung neuer Produkte und Dienstleistungen“ oder „Entwicklung und Vermarktung neuer Produkte: Fallstudien“ wählen.
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im SoSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die Grundlagen des Innovationsmanagements in der unternehmerischen Praxis und die Kernaufgaben und wichtigsten Instrumente zur Gestaltung und Umsetzung von Innovationsvorhaben bzw. -prozessen zu benennen und zu erläutern, (2) die Relevanz einer innovationsorientierten Unternehmenskultur zu erklären und die wichtigsten Methoden und Ansätze zur Entwicklung und Vermarktung neuer Produkte wiederzugeben und (3) die Herausforderungen in ausgewählten Feldern des Innovationsmanagements, insbesondere im Management von Dienstleistungsinnovationen zu erklären. (4) Gerade bei Dienstleistungsinnovationen stellen sich im Management besondere Herausforderungen. Die Studierenden können diese nicht nur benennen, sondern sind auch in der Lage, die praktischen Handlungskonsequenzen aufzuzeigen und umzusetzen.
Inhalte (Thema und Inhalt)	• Unternehmerische Relevanz des Innovationsmanagements • Entwicklung und Gestaltung von Innovationsstrategien • Einführung in Nationale Innovationssysteme sowie Erläuterung der Relevanz für das unternehmerische Innovationsmanagement • Ausgestaltung des Ideenmanagements im Unternehmen • Relevanz und Ausgestaltung einer innovationsorientierten Unternehmenskultur • Gestaltung von Innovationsprozessen und Innovationsprojekten

	• Herausforderung im Management von Dienstleistungsinnovationen • Besonderheiten von Dienstleistungsgütern • Agile Methoden im Management von Dienstleistungsinnovationen, insbesondere Service Engineering, Scrum, Service Design Thinking, Kundenintegration
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Zwei Vorlesungen (4 SWS)
Lehr- und Lernformat	Vorlesung, Selbststudium
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Entwicklung und Vermarktung neuer Produkte: Fallstudien** Development and Marketing of New Products: Case Studies
Modulverantwortung	Prof. Dr. Michael Stephan
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**. Hinweis: Studierende können entweder das Modul „Entwicklung und Vermarktung neuer Produkte und Dienstleistungen“ oder „Entwicklung und Vermarktung neuer Produkte: Fallstudien“ wählen.
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im SoSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die Grundlagen des Innovationsmanagements in der unternehmerischen Praxis und die Kernaufgaben und wichtigsten Instrumenten zur Gestaltung und Umsetzung von Innovationsvorhaben bzw. -prozessen zu benennen und zu erläutern, (2) die Relevanz einer innovationsorientierten Unternehmenskultur zu erklären und die wichtigsten Methoden und Ansätze zur Entwicklung und Vermarktung neuer Produkte wiederzugeben. (3) Durch vorlesungsbegleitende Fallstudienübungen werden Studierende überdies befähigt, Methoden und Instrumente des Innovationsmanagements anzuwenden, Innovationsprozesse zu modellieren bzw. zu gestalten und Erfolgs- und Misserfolgsfaktoren im Innovationsmanagement zu analysieren.
Inhalte (Thema und Inhalt)	• Unternehmerische Relevanz des Innovationsmanagements • Entwicklung und Gestaltung von Innovationsstrategien

	• Einführung in Nationale Innovationssysteme sowie Erläuterung der Relevanz für das unternehmerische Innovationsmanagement • Ausgestaltung des Ideenmanagements im Unternehmen • Relevanz und Ausgestaltung einer innovationsorientierten Unternehmenskultur • Gestaltung von Innovationsprozessen und Innovationsprojekten • Einblicke in konkrete Fälle zum Innovationsmanagement
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Vorlesung (2 SWS) und Übung (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	Vorlesung, Fallstudienarbeit in Kleingruppen, Projekthausarbeit (Essay), Präsentation von Zwischen- und Endergebnissen, Selbststudium
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	Studienleistung: Essay (8-10 Seiten) **Modulprüfung**: Klausur
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung sowie Ausarbeitung der der schriftlichen Projektarbeit (Essay): 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Prozessinnovation** Process Innovation
Modulverantwortung	Prof. Dr. Michael Leyer
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im SoSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die Grundlagen der konzeptionellen Gestaltung der Prozessstruktur von Geschäftsmodellen zu verstehen. (2) Dies beinhaltet nicht nur die Prozesse, sondern deren Verbindung zu Strategie und die Rolle von Informationssystemen und versetzt Studierende in die Lage, dieses Verständnis auf ein eigenes umfassendes Fallbeispiel anzuwenden und Lösungen für innovative digitale Geschäftsmodelle zu entwickeln.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Im ersten (wesentlichen) Teil des Kurses werden Studierende mit der Methodik Business Engineering eine systematische Gestaltung der Prozesse in Unternehmen von der Strategie bis zu einzelnen Aktivitäten vornehmen. Diese Methode wird auf ein eigenes Fallbeispiel in betreuter Gruppenarbeit angewendet. Im zweiten Teil wird in einem Workshop-Format Six Sigma und Lean am Beispiel eines Kreditprozesses angewendet, um inkrementelle Prozessinnovationen zu verstehen.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Vorlesung (2 SWS) und Übung (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	Weiterführende Veranstaltung mit Übung mit dem Format Action Learning. Anwendung der Methodik auf eine eigene Fallstudie.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Präsentation
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 50 Stunden Vor- und Nachbereitung: 65 Stunden Prüfungsvorbereitung: 65 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Strategisches Management von Technologie, Innovation und Geistigem Eigentum** Strategic Management of Technology, Innovation and Intellectual Property
Modulverantwortung	Prof. Dr. Michael Stephan
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**. Hinweis: Studierende können entweder das Modul „Strategic Management of Technology and Innovation: Case Studies“ oder „Strategic Management of Technology, Innovation and Intellectual Property“ wählen.
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im WiSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die zentralen Begriffe, Modelle und Erklärungsansätze des strategischen Technologie- und Innovationsmanagements sowie der innovationsökonomischen Rahmenbedingungen zu benennen und im Detail zu erläutern (2) Ferner verfügen die Studierenden über vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Feldern des Strategischen Technologie- und Innovationsmanagements, insbesondere im Feld Technologiemanagements sowie auch im Design und der Architektur von Produkt- und Prozessinnovationen und können ihr Wissen strukturiert und detailliert wiedergeben. (3) Durch vorlesungsbegleitende Fallstudienarbeit werden Studierende überdies befähigt, Methoden und Instrumente des Strategischen Technologie- und Innovationsmanagements anzuwenden, z. B. Lebenszyklusmodelle, und Erfolgs- und Misserfolgsfaktoren zu analysieren.
Inhalte (Thema und Inhalt)	• Theoretische Grundlagen des Strategischen Technologie- und Innovationsmanagements; • Grundlagen der Innovationsökonomik und Industrieevolution; • Grundlagen, Parameter und Problemfelder von Industrie- und Technologielebenszyklusmodellen; • Design und Gestaltung der Produktarchitektur von Innovationen; • Make- or Buy-Fragestellungen im Strategischen Technologie- und Innovationsmanagement; • Internationalisierung von Innovationsprozessen; • Grundlagen zum Schutz von Innovation und Geistigem Eigentum: Patente, Marken, Designpatente, Urheberrechte etc. • Defensives versus Strategisches Management Geistiger Eigentumsrechte
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Zwei Vorlesungen (4 SWS)
Lehr- und Lernformat	Vorlesung, Selbststudium
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten	**Modulprüfung**: Klausur

(Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Strategisches Technologie- und Innovationsmanagement: Fallstudien** Strategic Management of Technology and Innovation: Case Studies
Modulverantwortung	Prof. Dr. Michael Stephan
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**. Hinweis: Studierende können entweder das Modul „Strategic Management of Technology and Innovation: Case Studies“ oder „Strategic Management of Technology, Innovation and Intellectual Property“ wählen.
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im WiSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die zentralen Begriffe, Modelle und Erklärungsansätze des strategischen Technologie- und Innovationsmanagements sowie der innovationsökonomischen Rahmenbedingungen zu benennen und im Detail zu erläutern (2) Ferner verfügen die Studierenden über vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Feldern des Strategischen Technologie- und Innovationsmanagements, insbesondere im Feld Technologiemanagements sowie auch im Design und der Architektur von Produkt- und Prozessinnovationen und können ihr Wissen strukturiert und detailliert wiedergeben. (3) Durch vorlesungsbegleitende Fallstudienarbeit werden Studierende überdies befähigt, Methoden und Instrumente des Strategischen Technologie- und Innovationsmanagements anzuwenden, z. B. Lebenszyklusmodelle, und Erfolgs- und Misserfolgsfaktoren zu analysieren.
Inhalte (Thema und Inhalt)	• Theoretische Grundlagen des Strategischen Technologie- und Innovationsmanagements; • Grundlagen der Innovationsökonomik und Industrieevolution; • Grundlagen, Parameter und Problemfelder von Industrie- und Technologielebenszyklusmodellen; • Design und Gestaltung der Produktarchitektur von Innovationen; • Make- or Buy-Fragestellungen im Strategischen Technologie- und Innovationsmanagement; • Internationalisierung von Innovationsprozessen; • Einblicke in konkrete Fälle zum Strategischen Technologie- und Innovationsmanagement.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Vorlesung (2 SWS) und Übung (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	Vorlesung, Fallstudienarbeit in Kleingruppen, Projekthausarbeit (Essay), Präsentation von Zwischen- und Endergebnissen, Selbststudium
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Studienleistung:** Essay (8-10 Seiten) **Modulprüfung**: Klausur

Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung sowie Ausarbeitung der der schriftlichen Projektarbeit (Essay): 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Seminar Digital Operations** Seminar Digital Operations
Modulverantwortung	Prof. Dr. Michael Leyer
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im SoSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **2.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) eine wissenschaftliche Fragestellung aus dem Themenfeld Digitalisierung und Prozessmanagement selbstständig zu planen, zu erarbeiten und zu verteidigen sowie (2) eine wissenschaftliche Forschungsmethode anzuwenden, Grundlagen aus dem Themenfeld zu analysieren, zu bewerten und eine Synthese zu entwickeln.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Die Studierenden nutzen Methoden des Machine Learning, um bestmögliche Ergebnisse zur Vorhersage von Datensätzen zu erhalten.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Seminar (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	Weiterführende Veranstaltung mit Übung mit dem Format Datenanalyse von operativen Daten. Anwendung der Methodiken auf ein bereitgestelltes Datenset.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulteilprüfungen:** Präsentation (2 LP) und Hausarbeit (4 LP)
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 40 Stunden Vorbereitung/Ausarbeitung der schriftlichen Projektarbeit: 80 Stunden Ausarbeitung der Präsentation: 52 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Seminar Advanced Entrepreneurship and Innovative Business Models**
Modulverantwortung	Prof. Dr. Vivien Procher
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im SoSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **1. FS / 2. FS / 3.-4. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) zentrale Fragestellungen aus ausgewählten Bereichen des Schwerpunkts Digitalisierung, Entrepreneurship, Innovation tiefgehend und kritisch zu untersuchen und (2) Lösungsvorschläge für konkrete Problemstellungen sowohl mündlich (in Präsentation) als auch schriftlich (in Hausarbeit, Podcast) zu kommunizieren, zu diskutieren und mit Feedback konstruktiv umzugehen.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Das Modul vertieft Inhalte aus dem Bereich Entrepreneurship und/oder innovative Geschäftsmodelle. Die Themen für das Seminarmodul stammen insbesondere aus den Anwendungsfeldern der Vorlesungen in dem Schwerpunkt „Digitalisierung, Entrepreneurship und Innovation“. Die spezifischen Themen können wechseln. Die Beschreibung des aktuellen Seminars ist jeweils auf der Webseite der AG Entrepreneurship und Innovative Geschäftsmodelle einsehbar.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Seminar (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	Projekthausarbeit (Seminararbeit, Podcast), Präsentation, Selbststudium, Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen und freiem Unterrichtsgespräch
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch (ggf. Englisch: entsprechend der Seminarbeschreibung für das Semester)
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulteilprüfungen:** Hausarbeit oder Präsentation (3 LP) und Präsentation (3 LP)
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 20 Stunden Vor-/Ausarbeitung der schriftlichen Projektarbeit: 65 Stunden Ausarbeitung der Präsentation: 60 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Seminar Technologie- und Innovationsmanagement** Seminar on Technology and Innovation Management
Modulverantwortung	Prof. Dr. Michael Stephan
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jährlich im SoSe** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **2.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) konkrete innovationsbezogene Problemstellungen aus Industrie- und Dienstleistungsunternehmen zu bestimmten Märkten und aktuellen Innovationsprojekten zu erfassen, zu systematisieren und zielorientiert Lösungsvorschläge zu erarbeiten, (2) in Gruppen bzw. Teams gemeinsam an Projekten zu arbeiten, diese zu planen, zu strukturieren und diese zu koordinieren und zielorientiert zu steuern und (3) geeignete Konzepte und Theorien für praktische Problemstellungen des Innovationsmanagements auszuwählen und zur Erarbeitung von Lösungen heranzuziehen.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Im Seminar Technologie- und Innovationsmanagement werden ausgewählte Themen zum Technologie- und Innovationsmanagement behandelt, z.B. • Einsatz Digitaler Technologien im Innovationsmanagement; • Internationalisierung von Innovationsprozessen; • Open Innovation-Formate; • Innovationsstrategien und Technologielebenszyklen; • Schutz von Innovation mit Geistigem Eigentum.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Seminar (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	Projekthausarbeit Präsentation von Zwischen- und Endergebnissen Selbststudium Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen, Teams und freiem Unterrichtsgespräch
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulteilprüfungen:** Hausarbeit (3 LP) und Präsentation (3 LP)
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 40 Stunden Vorbereitung/Ausarbeitung der schriftlichen Projektarbeit: 80 Stunden, Ausarbeitung der Präsentation: 52 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Graduate (Research) Project Digitalization, Entrepreneurship & Innovation**
Modulverantwortung	Prof. Dr. Michael Leyer, Prof. Dr. Vivien Procher, Prof. Dr. Michael Stephan
Leistungspunkte	**18 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **jedes Semester (WiSe & SoSe)** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **2.-3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) große, komplexe Problemstellungen zu erfassen und in lösbare Teilaufgaben zu zerlegen, (2) diese Teilaufgaben mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien und Methoden tiefgehend und kritisch zu analysieren sowie (3) Lösungsvorschläge sowohl mündlich (in Präsentationen) als auch schriftlich (in Hausarbeiten) zu kommunizieren und zu diskutieren.
Inhalte (Thema und Inhalt)	In diesem Modul machen sich Studierende zunächst mit den Grundlagen und der Problemstellung des Projektes vertraut. Dabei lernen sie, ein umfangreiches Projekt im Kontext von Digitalisierung, Unternehmertum und Innovationsmanagement zu verstehen, es in lösbare Teilaufgaben zu zerlegen und zielgerichtete Lösungen zu entwickeln. Diese Lösungen werden in einem umfassenden Bericht und einer Präsentation zusammengefasst. Ziel ist es, den Studierenden praxisnahe Einblicke in die Entwicklung und Umsetzung innovativer Projekte in einem digitalen Umfeld zu vermitteln.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Seminar (2 SWS)
Lehr- und Lernformat	Seminararbeit Präsentation von Zwischen- und Endergebnissen Selbststudium Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen, Teams und freiem Unterrichtsgespräch
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulteilprüfungen**: Präsentation (9 LP) und Hausarbeit (9 LP)
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Präsenz in Lehrveranstaltungen: 40 Stunden Vorbereitung und Ausarbeitung der schriftlichen Projektarbeit: 300 Stunden Ausarbeitung der Präsentation: 200 Stunden

Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 40 Stunden Vorbereitung und Ausarbeitung der schriftlichen Projektarbeit: 300 Stunden: Ausarbeitung der Präsentation: 200 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Digitalization, Entrepreneurship and Innovation Abroad I**
Modulverantwortung	Lawrence Brown
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **überjährig bzw. nach Bedarf** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) ausgewählte Fragestellungen aus dem Bereich Digitalisierung, Entrepreneurship und Innovation oder Methoden aus internationaler Perspektive zu verstehen, (2) verschiedene regionale Theorien und Ansätze zu vergleichen und anzuwenden, (3) durch das Erleben anderer Kulturen und Mentalitäten den eigenen Bildungshintergrund zu reflektieren und in einem interkulturellen Umfeld sozial angemessen zu agieren.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Dieses Modul kann nur im Rahmen eines Auslandssemesters gewählt werden. Es bietet die Möglichkeit, sich mit an der Universität Marburg nicht angebotenen Themen zu Digitalisierung, Entrepreneurship und Innovation (ggf. auch mit einem regionalen Fokus auf das Gastland) zu befassen.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Lehr- und Lernformat	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Lehr- und Prüfungssprache	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	180 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Digitalization, Entrepreneurship and Innovation Abroad II**
Modulverantwortung	Lawrence Brown
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **überjährig bzw. nach Bedarf** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) spezielle und aktuelle Probleme aus dem Bereich Digitalisierung, Entrepreneurship und Innovation aus verschiedenen, an der Gasthochschule vermittelten theoretischen und methodischen Perspektiven zu bearbeiten und Lösungen zu entwickeln, (2) sich in einem internationalen Umfeld zu bewegen, Alteritäts- und Rollenakzeptanz als Teil des sozialen Zusammenlebens zu begreifen und auf diese Weise interkulturelle Kompetenzen zu entwickeln.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Dieses Modul kann nur im Rahmen eines Auslandssemesters gewählt werden. Es bietet die Möglichkeit, sich mit an der Universität Marburg nicht angebotenen Themen zu Digitalisierung, Entrepreneurship und Innovation (ggf. auch mit einem regionalen Fokus auf das Gastland) zu befassen.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Lehr- und Lernformat	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Lehr- und Prüfungssprache	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	180 Stunden

5. Freier Wahlpflichtbereich

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Business Administration Abroad I**
Modulverantwortung	Lawrence Brown
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **überjährig bzw. nach Bedarf** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) aktuelle Themen der Wirtschaft in einem anderen nationalen oder regionalen Umfeld zu beschreiben und zu analysieren und (2) unterschiedliche oder konkurrierende Modelle des unternehmerischen Handelns zu vergleichen.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Dieses Modul kann nur im Rahmen eines Auslandssemesters gewählt werden. Es bietet die Möglichkeit, sich mit an der Universität Marburg nicht angebotenen Themen der Betriebswirtschaftslehre (ggf. auch mit einem regionalen Fokus auf das Gastland) zu befassen.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Lehr- und Lernformat	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Lehr- und Prüfungssprache	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	180 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Business Administration Abroad II**
Modulverantwortung	Lawrence Brown
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **überjährig bzw. nach Bedarf** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) fortgeschrittene betriebswirtschaftliche Fragestellungen aus Gebieten der Betriebswirtschaftslehre, die an der Marburger Universität nicht abgedeckt werden, zu beschreiben und Lösungsvorschläge zu formulieren und (2) in einer von Globalismus geprägten Berufswelt angemessen agieren zu können.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Dieses Modul kann nur im Rahmen eines Auslandssemesters gewählt werden. Es bietet die Möglichkeit, sich mit an der Universität Marburg nicht angebotenen Themen der Betriebswirtschaftslehre (ggf. auch mit einem regionalen Fokus auf das Gastland) zu befassen.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Lehr- und Lernformat	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Lehr- und Prüfungssprache	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	180 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Business Administration Abroad III**
Modulverantwortung	Lawrence Brown
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **überjährig bzw. nach Bedarf** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, weiterführende Fragestellungen aus dem Bereich Betriebswirtschaftslehre oder Methoden, die den in Marburg gewählten Schwerpunkt sinnvoll ergänzen, zu skizzieren und Lösungsvorschläge zu erarbeiten.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Dieses Modul kann nur im Rahmen eines Auslandssemesters gewählt werden. Es bietet die Möglichkeit, sich mit an der Universität Marburg nicht angebotenen Themen der Betriebswirtschaftslehre (ggf. auch mit einem regionalen Fokus auf das Gastland) zu befassen.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Lehr- und Lernformat	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Lehr- und Prüfungssprache	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	180 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Business Administration Abroad IV**
Modulverantwortung	Lawrence Brown
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **überjährig bzw. nach Bedarf** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, Probleme mit einem Bezug zu der Ökonomie des Landes, in dem das Auslandsstudium durchgeführt wird, zu diskutieren und zu lösen.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Dieses Modul kann nur im Rahmen eines Auslandssemesters gewählt werden. Es bietet die Möglichkeit, sich mit an der Universität Marburg nicht angebotenen Themen der Betriebswirtschaftslehre (ggf. auch mit einem regionalen Fokus auf das Gastland) zu befassen.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Lehr- und Lernformat	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Lehr- und Prüfungssprache	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	180 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Business Administration Abroad V**
Modulverantwortung	Lawrence Brown
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **überjährig bzw. nach Bedarf** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, Methoden und Lösungen der internationalen Betriebswirtschaftslehre oder kritisch zu hinterfragen.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Dieses Modul kann nur im Rahmen eines Auslandssemesters gewählt werden. Es bietet die Möglichkeit, sich mit an der Universität Marburg nicht angebotenen Themen der Betriebswirtschaftslehre (ggf. auch mit einem regionalen Fokus auf das Gastland) zu befassen.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Lehr- und Lernformat	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Lehr- und Prüfungssprache	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	180 Stunden

6. Interdisziplinärer Bereich

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Interdisciplinary Perspectives Abroad I**
Modulverantwortung	Lawrence Brown
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **überjährig bzw. nach Bedarf** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) aus der eigenen Fachkultur heraus andere Fachkulturen im Ausland, deren Normen und Werte, Zielsetzungen, Ordnungsvorstellungen, Institutionen und Geschichte zu verstehen und dadurch überfachliche Problemlösungskompetenzen zu entwickeln, (2) betriebswirtschaftlichen Lehrinhalte mit den Fragen und Methoden von Nachbardisziplinen zu verknüpfen und (3) sich mit neuen Themen in einem internationalen Umfeld auseinanderzusetzen und auf diese Weise interkulturelle Kompetenzen zu entwickeln.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Dieses Modul kann nur im Rahmen eines Auslandssemesters gewählt werden. Es bietet die Möglichkeit, sich mit an der Universität Marburg nicht angebotenen interdisziplinären Themen (ggf. auch mit einem regionalen Fokus auf das Gastland) zu befassen.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Lehr- und Lernformat	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Lehr- und Prüfungssprache	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	180 Stunden

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Interdisciplinary Perspectives Abroad II**
Modulverantwortung	Lawrence Brown
Leistungspunkte	**6 LP**
Niveaustufe	**Vertiefung**
Verpflichtungsgrad	**Wahlpflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	**Keine**
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **überjährig bzw. nach Bedarf** Idealtypische Belegung in Fachsemester: **3. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die Wichtigkeit von spezifischen Fachkenntnissen sowie disziplinärer und interdisziplinärer Expertise zu erkennen, (2) den eigenen Blick um eine historische, ethisch-philosophische und kulturwissenschaftliche Perspektiven zu erweitern und (3) in interdisziplinären Teams zusammenzuarbeiten.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Dieses Modul kann nur im Rahmen eines Auslandssemesters gewählt werden. Es bietet die Möglichkeit, sich mit an der Universität Marburg nicht angebotenen interdisziplinären Themen (ggf. auch mit einem regionalen Fokus auf das Gastland) zu befassen.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Lehr- und Lernformat	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Lehr- und Prüfungssprache	Nach den Vorgaben der Partnerhochschule
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	180 Stunden

7. Abschlussbereich

Modulbezeichnung Englische Übersetzung ggf. Modulkürzel	**Masterarbeit** Master Thesis
Modulverantwortung	
Leistungspunkte	**30 LP**
Niveaustufe	**Abschluss**
Verpflichtungsgrad	**Pflicht**
Voraussetzungen für die Teilnahme	Module aus dem Querschnittsbereich im Umfang von mind. 6 LP, mindestens 24 LP im gewählten Schwerpunkt, wobei eines der Module ein Seminarmodul gewesen sein muss
Dauer des Moduls	**Ein Semester**
Angebotsturnus des Moduls; Häufigkeit und Beginn	Angebotsturnus: **überjährig bzw. nach Bedarf.** Je nach Wahl des Prüfungsfachs sind ggf. die Anmeldefristen der einzelnen Arbeitsgruppen zu beachten. Idealtypische Belegung in Fachsemester: **3.-4. FS**
Verwendbarkeit des Moduls	M.Sc. Betriebswirtschaftslehre
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) maßgebliche aktuelle Forschungsliteratur eigenständig zu recherchieren und kritisch zu verwenden, (2) relevante Daten zu erheben und methodisch kompetent auszuwerten, (3) wissenschaftlich tragfähige Forschungsfragen zu entwickeln und methodische Konzepte und theoretische Kenntnisse auf die konkreten Fragestellungen anzuwenden, (4) ein Projekt selbstständig und fristgerecht zu bearbeiten, (5) Forschungsergebnisse kritisch zu bewerten und wissenschaftlich und gesellschaftlich relevante Schlussfolgerungen zu entwickeln.
Inhalte (Thema und Inhalt)	Im Rahmen dieses Moduls ist eine wissenschaftliche Arbeit in einem Themengebiet aus dem gewählten Schwerpunkt oder dem Querschnittsbereich Business Analytics anzufertigen.
Veranstaltungsarten (Format nach KapVO, SWS)	
Lehr- und Lernformat	
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (Art der Prüfung, Umfang, Dauer, Bearbeitungszeit)	**Modulprüfung**: Masterarbeit
Benotung	Benotung des Moduls gemäß § 28 AB (Master)
Arbeitsaufwand	Erstellung der Masterarbeit: 6 Monate (900 Stunden)